

Weit mehr als Urlaub auf dem Bauernhof

Das Modellvorhaben Agrotourismus wird in den Bereichen zwischen „Ranga“ und „Weinleite“ umgesetzt

rei
KÖDNITZ/TREBGAST

Agrotourismus, ein bayernweit einmaliges Modellvorhaben, das 2014 vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten für das Urlaubsgebiet Frankenwald initiiert wurde, wird in den Bereichen zwischen „Ranga“ und „Weinleite“ in den Gemeinden Ködnitz und Trebgast umgesetzt.

Projektleiter Klaus Schaumberg vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erläutert dieses spezielle Tourismussegment: „Agrotourismus basiert auf den Übernachtungsangeboten im ländlichen Raum, beinhaltet aber weit mehr als Urlaub auf dem Bauernhof. Agrotourismus bringt die Vielfalt der bäuerlichen und ländlichen Ur-

laubsangebote zusammen und bietet den Gästen einen lebensechten Zugang zur lokalen Kultur und den landschaftlichen Besonderheiten der Region. Agrotourismus umfasst die Gesamtheit an touristischen Angeboten von landwirtschaftlichen Betrieben und vernetzt diese mit weiteren Initiativen der Regionalentwicklung in einem Urlaubsgebiet.“ Mit Blick auf Sonntag, 8. Oktober, an dem ein gemeindeübergreifender Aktionstag „Kostbarkeiten zwischen Ranga und Weinleite“ stattfindet, laufen derzeit die Aktivitäten auf Hochtour und im Rahmen dieser Agrotourismus-Veranstaltung präsentieren sich über 20 Ferienhöfe, Direktvermarkter vom Rangabauern in Tennach bis hin zum Grapp'n Hof in Fölschnitz mit Bioeiern und Brotbäckerei sowie Kunst- und Lebensmittelhandwerker

mit ihren erlebnis- und genussorientierten Angeboten.

Für den Aktionstag wird der Sahrhof im Trebgaster Ortsteil Feuln zusammen mit der Töpferei Knapp aus Trebgast gemeinsam auftreten: „Wir werden unsere Speisen mit Antipasti auf deren Geschirr servieren und mit einem kleinen Stand auch Töpfereierzeugnisse präsentieren. Zusätzlich ist auch die Vinothek offen, das sind Attraktionen genug. Wenn möglich, werden wir auch die Ferienwohnung zeigen“, sagte Alexander Fuchs vom Sahrhof. Für die Zukunft stelle er sich einen Rundwanderweg zwischen Ködnitz und Trebgast vor, damit die Gäste auch mit dem Fahrrad oder zu Fuß von Station zu Station fahren oder laufen können.

